KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Ortsgemeinde Naurath (Eifel)
AGS-Schlüssel: 23506091

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 346

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 8

Einwohner gesamt: 354

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	178	51,445	168	48,555	346	100
davon Ausländer	10	40	15	60	25	7,225
Einwohner nur mit Nebenwohnung	4	50	4	50	8	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**182**	**51,412**	**172**	**48,588**	**354**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	3,468	12	3,468	24	6,936
10-19 Jahre	13	3,757	19	5,491	32	9,249
20-29 Jahre	21	6,069	12	3,468	33	9,538
30-39 Jahre	25	7,225	21	6,069	46	13,295
40-49 Jahre	15	4,335	24	6,936	39	11,272
50-59 Jahre	37	10,694	36	10,405	73	21,098
60-69 Jahre	29	8,382	23	6,647	52	15,029
70-79 Jahre	15	4,335	9	2,601	24	6,936
80-89 Jahre	10	2,89	11	3,179	21	6,069
90-99 Jahre	1	0,289	1	0,289	2	0,578
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**178**	**51,445**	**168**	**48,555**	**346**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,867	3	0,867	6	1,734
3-5 Jahre	3	0,867	4	1,156	7	2,023
6-15 Jahre	13	3,757	15	4,335	28	8,092
16-17 Jahre	1	0,289	5	1,445	6	1,734
18-20 Jahre	8	2,312	6	1,734	14	4,046
gesamt	**28**	**8,092**	**33**	**9,538**	**61**	**17,63**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,289	2	0,578	3	0,867
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,289	2	0,578	3	0,867
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,289	0	0	1	0,289
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,578	1	0,289	3	0,867
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	1	0,289	1	0,289
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,289	1	0,289	2	0,578
gesamt	**6**	**1,734**	**7**	**2,023**	**13**	**3,757**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	8	2,312	9	2,601	17	4,913
römisch-katholisch	121	34,971	115	33,237	236	68,208
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,289	9	2,601	10	2,89
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,867	1	0,289	4	1,156
ohne Angabe, gemeinschaftslos	44	12,717	34	9,827	78	22,543
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,289	0	0	1	0,289
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**178**	**51,445**	**168**	**48,555**	**346**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	67	19,364	52	15,029	119	34,393
verheiratet	80	23,121	84	24,277	164	47,399
verwitwert	6	1,734	15	4,335	21	6,069
geschieden	23	6,647	14	4,046	37	10,694
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,578	3	0,867	5	1,445
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**178**	**51,445**	**168**	**48,555**	**346**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.